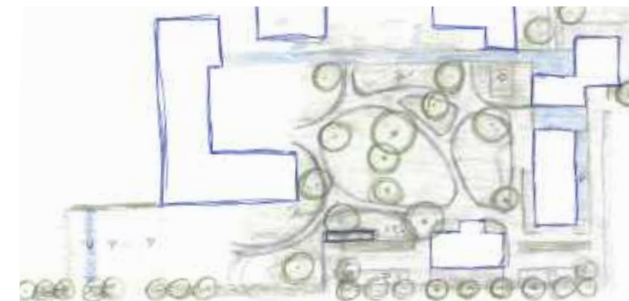


# WETTBEWERB SCHULANLAGE | Erlen



## Herausforderung

Ein Neubau, das sogenannte Kreativhaus, soll klug in die bestehende Gebäudestruktur, des über Jahre gewachsenen Schulensembles eingepasst werden. Der Aussenraum hat klar definierte Aufenthalts- und Spielflächen für die verschiedenen Nutzergruppen aufzuweisen. Den bestehenden gross gewachsenen Hochstämmen ist besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Sie sollen ins Gesamtkonzept eingebunden werden.

## Projektdate

Projektierung | 2021  
Fläche | ca. 10'500 m<sup>2</sup>

## Bauherr

Volksschulgemeinde, Erlen

## Lösung

Mit der Positionierung des neuen Kreativhauses erfährt der bestehende Freiraum seine letztendliche Bestimmung. Die kluge Setzung schliesst den Innenhof ab.

Der parkartige Charakter des so entstandenen Innenhofes schafft die Verbindung der über die Jahre gewachsenen Schulbauten. Das Wegenetz erschliesst alle Bauten miteinander auf eine spielerische und unkonventionelle Art. Räumlich getrennte Aufenthalts- und Bewegungsflächen stehen für alle Altersstufen sowie die Tagesstrukturen zur Verfügung. Der alte Baumbestand fliesst in die Umgebungsgestaltung ein und sorgt für Beschattung während der Pausen.

Die Parkierung sowie die Anordnung der Veloabstellflächen wurden neu kompakt entlang der Hauptstrasse gelöst.

Rangierung: 1. Runde, keine Klassifizierung